

## **PROTOKOLL**

**aufgenommen bei der Sitzung des Gemeinderates  
der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf  
am Donnerstag, dem 21. Juni 2012, um 18.00 Uhr  
im Rathaus, Heimatmuseum.**

### **anwesend:**

Bürgermeister Ing. Hubert Tomsic

### **die Stadträte:**

DI Dr. Peter Cepuder, Herbert Eigner, Ing. Karl Pfandlbauer, Eduard Schüller, Gerhard Draxler, Ing. Andreas Vanek.

### **die Gemeinderäte:**

Ursula Adamek, Annemarie Berthold, Johann David, Walter Edelböck, Robert Fehervary, Rudolf Fischer, Josef Hotzy, Gabriela Kleesadl-Wagner, Hannelore Kolar, Robert Kriegl, Beate Krump, Ing. Brigitte Lutz, Florian Mössinger, Mag. Arno Nowak, Günter Pokorny, Markus Reschreiter, Alfred Schinzel, Reinhard Wachmann, Wilhelmine Zatschkowitsch, Gerald Ziehfrend.

### **abwesend:**

Vizebürgermeisterin Dipl. Päd. Monika Obereigner-Sivec, StR Michael Rauscher, StR Martin Sommerlechner, GR Susanna Jüttner, GR Dagmar Förster, GR Karin Klement

### **für das Protokoll:**

Dr. Regina Krones

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mandatäre, sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass 1 Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 der NÖ GO idgF eingelangt ist und bringt diesen zur Abstimmung:

von StR Ing. Andreas Vanek um Aufnahme des TO-Punktes 9  
„Fachliche Beratung für das UVP-Verfahren S1“  
Abstimmung um Aufnahme: einstimmige Annahme

Den Vorsitz übernimmt StR Schüller.

**Pkt. 1.) Bericht des Bürgermeisters**

- Gratulation zum Geburtstag von Herrn GR Edelböck und Herrn GR Fischer.
- Am 26.4. hat die Bezirksmeisterschaft im Fußball der NÖ Volksschulen stattgefunden und die Oberhausner Schule hat den 2. Platz gemacht.  
Im Juni wurde die Volksschule Oberhausen Landesmeister, Trainer der Mannschaft ist der Schulwart Kurt Schüller.
- Wohnungsübergaben am Kirchenplatz und Am Sachsengang.  
Derzeit 9.741 Hauptwohnsitze und 1.995 Nebenwohnsitze.
- Wildschweine kommen auch gerne in die Stadt – ständig Beschwerden.
- 25.5. Schullauf - € 27.000,--- für guten Zweck gespendet.
- 21.5. „Bewegungskaiser“ – Veranstaltung der Gebietskrankenkasse.
- 30.6. um 10 Uhr Startschuss für „Tut Gut“ – Wanderweg.
- Am 30.5. Info der Asfinag  
Baubeginn bis Knoten Herzer 2014, Tunnel 2018 – 2025.
- In der 24. Kalenderwoche Vertreter des Landes – Kleine Gebarungseinschau; Bericht im Herbst.

Bürgermeister Ing. Tomsic übernimmt wieder den Vorsitz.

**Pkt. 2.) Bericht des Obmanns des Prüfungsausschusses  
Referent GR Fischer**

wie Beilage:

Gemeinderat Fischer berichtet, dass 1592 Belege vom März und 1.262 Belege vom April überprüft wurden.

Den Vorsitz übernimmt StR Schüller

**Pkt. 3.) Bestellung eines Ortsvorstehers  
Referent Bgm. Ing. Tomsic**

Ortsvorsteher Reinhard Wilding hat mit Schreiben vom 14. Mai 2012 der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf mitgeteilt, dass er mit 20. Juni 2012 als Ortsvorsteher der Katastralgemeinde Rutzendorf zurücktritt. Nach § 40 Abs. 2 NÖ. GO kann der Gemeinderat auf Vorschlag des Bürgermeisters einen Ortsvorsteher auf die Dauer der Funktionsperiode des Gemeindevorstandes bestellen. Der Vorschlag lautet auf:

**Steininger Alfred, geb. 26.06.1963, Rutzendorf,  
Glinzendorferstraße 14, 2301 Groß-Enzersdorf**

**Ich stelle den Antrag**, der Gemeinderat möge Hrn. Steininger Alfred, geb. 26.06.1963, Rutzendorf, Glinzendorferstraße 14, 2301 Groß-Enzersdorf zum neuen Ortsvorsteher der Katastralgemeinde Rutzendorf bestellen.

Wortmeldungen von StR DI Dr. Cepuder und GR Fischer.

Abstimmung: FPÖ dafür, Grüne dafür, SPÖ dafür.

Dagegen: StR DI Dr. Cepuder, GR Wachmann, GR Mössinger,  
GR Reschreiter.

Enthaltungen: Rest der ÖVP

Somit ist Herr Alfred Steininger mehrheitlich angenommen und Herr Bürgermeister Ing. Tomsic nimmt die Angelobung lt. NÖ GO vor.

**Pkt. 4.) Ankauf Grundstück „Dokannerl“, Darlehensaufnahme,  
Änderung des Beschlusses vom 29.06.2011  
Referent Bgm. Ing. Tomsic**

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 29.06.2011 wurden beschlossen, ein Darlehen für den Ankauf des Grundstückes Nr. 695 („Dokannerl“) aufzunehmen. Dieses Rechtsgeschäft kam nicht zustande, weil vom Bürgermeister der Antrag auf für dieses Rechtsgeschäft notwendige aufsichtsbehördliche Genehmigung nach Rücksprache mit dem Land NÖ zurückgezogen wurde.

Nun wurde neuerlich für die Finanzierung des Ankauf des Dokannerl ein Darlehen in der Höhe von € 500.000,00 ausgeschrieben. Bestbieterin war die Kommunalkredit Austria mit einem Aufschlag von 1,2 % auf den jeweils geltenden 6-Monats-Euribor, Laufzeit 25 Jahre. (Anbotsspiegel siehe Beilage 1)

**Ich stelle den Antrag**, der Gemeinderat möge die Aufnahme des Darlehens – vorbehaltlich der aufsichtsbehördlichen Genehmigung – in der Höhe von € 500.000,00 beschließen.

Nach Wortmeldungen von GR Reschreiter, StR DI Dr. Cepuder, GR Fischer und GR Koller gelangt der Antrag zur Abstimmung und wird mit einer Stimmenthaltung von GR Reschreiter mehrheitlich angenommen

Den Vorsitz übernimmt Bürgermeister Ing. Tomsic.

**Pkt. 5.) Sanierung Wohnhausanlage Kaiser-Franz-Josef Straße 20 – 22;  
Auftrag zur Projekterstellung  
Referent StR Gerhard Draxler**

Um die Sanierungsmaßnahmen durchführen zu können, ist eine Projekterstellung seitens der Hausverwaltung Wohnungsgenossenschaft Heimstätte und die dazu erforderliche Ausschreibung notwendig, um die Zusicherung des Landes NÖ für

- a) die aufsichtsbehördliche Genehmigung des dazu benötigten Darlehens
- b) einen Annuitätenzuschuss (Wohnbauförderung)

zu bekommen.

**Ich stelle den Antrag**, der Gemeinderat möge die Projekterstellung und die dazu erforderliche Ausschreibung durch die Wohnungsgenossenschaft Heimstätte beschließen.

Nach Wortmeldung von GR Fischer gelangt der Antrag zur Abstimmung und wird einstimmig angenommen.

Den Vorsitz übernimmt StR Schüller.

**Pkt. 6.) Gemeinde 21; Verlängerung der Mitgliedschaft in den Netzwerken  
Referent Bürgermeister Ing. Tomsic**

Die Mitgliedschaft bei den 3 Netzwerken Klimaschutz, Generationen und Identität incl. der Gemeinde 21 Club ist zu verlängern. Die Kosten belaufen sich pro Netzwerk und dem Gemeinde 21 Club auf € 300,00 pro Jahr.

**Ich stelle daher den Antrag**, der Gemeinderat möge die Verlängerung der Mitgliedschaft bei den drei Netzwerken inklusive dem Gemeinde 21 Club zu einem Gesamtpreis von € 1.200,00 pro Jahr beschließen.

Nach Wortmeldungen von GR Fischer, GR Schinzel und StR Ing. Vanek gelangt der Antrag zur Abstimmung und wird einstimmig beschlossen.

Den Vorsitz übernimmt wieder Bürgermeister Ing. Tomsic

**Pkt. 7.) 1. Nachtragsvoranschlag 2012  
Referent StR Eigner**

Für das Finanzjahr 2012 muss ein Nachtragsvoranschlag beschlossen werden. Der Entwurf des Nachtragsvoranschlages lag zur allgemeinen Einsicht 2 Wochen lang auf (7.6.2012 bis 21.6.2012), 1 Stellungnahme eines Gemeindemitglieds nach § 73 Abs. 2 NÖ GO wurde eingebracht.

Vor Prüfung der Stellungnahme weist der

- OH bei den Einnahmen und Ausgaben von € 17.494.100,00 und der
- AOH Einnahmen und Ausgaben von € 6.591.900,00 auf.

Der Darlehensstand Ende 2012 beträgt € 19.955.138,44.

Die Stellungnahme seitens eines Gemeindemitglieds (§ 16 NÖ GO) zielt darauf hin, dass bei der Darstellung des Ordentlichen Haushaltes bei den beiden Haushaltskonten (1/99000-96400 und 2/9800-9680) jeweils ein Betrag von € 754.600,00 dargestellt wurde, der nach Vorliegen des Rechnungsabschlusses 2011 nicht mehr zur Darstellung hätte kommen müssen.

Nach Prüfung durch die Finanzabteilung ist diese Stellungnahme korrekt und es sind diese beiden erwähnten Haushaltskonten zu korrigieren und jeweils um € 754.600,00 zu senken.

Der Ordentliche Haushalt beträgt daher sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben € 16.739.500,00.

**Ich stelle daher den Antrag**, der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2012 – geändert, so wie in der eingebrachten Stellungnahme dargestellt, beschließen.

Nach Wortmeldungen von StR DI Dr. Cepuder, GR Fischer, GR Wachmann, GR Ziehfrend, StR Ing. Vanek, GR Kleesadl, GR Nowak, Bürgermeister Ing. Tomsic und StR Eigner gelangt der Antrag zur Abstimmung und wird mit Gegenstimmen von ÖVP und FPÖ mehrheitlich angenommen.

**Pkt. 9.) Fachliche Beratung für UVP – Verfahren S1**  
**Referent StR Ing. Vanek**

Wie kürzlich bekannt wurde, wird die Auflage der korrigierten Unterlagen für das UVP-Verfahren S1 in den Sommermonaten erfolgen.  
Die öffentliche Anhörung wird vermutlich in der Zeit vom 1. bis 5. Oktober stattfinden.

Damit die Vertreter der Stadtgemeinde die, vom Gemeinderat in der Sitzung vom 28. November 2011 beschlossenen, Punkte im weiteren Verfahren vertreten können, soll fachliche Unterstützung eines mit derartigen Verfahren vertrauten Ingenieurbüros in Anspruch genommen werden.

Das Ingenieurbüro für Technische Physik Dr. Vrtala hat für derartige Beratungen einen Stundensatz von € 115,- excl. USt (€ 138,- incl. USt) angeboten.  
Für Punkte, zu denen bereits Vorleistungen des Büros vorliegen, wird der Stundensatz halbiert.

**Ich stelle den Antrag**, der Gemeinderat möge das Ingenieurbüro für Technische Physik Dr. Vrtala beauftragen, der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf für fachliche Beratung zu den korrigierten Unterlagen für das UVP-Verfahren S1 zur Seite zu stehen und hierfür einen Kostenrahmen von € 5.000,- festsetzen.

Nach Wortmeldungen von GR Fischer, GR Ziehfrend und GR Nowak kommt der Antrag zur Abstimmung.

Frau Vizebürgermeisterin Obereigner-Sivec kommt um 19.25 Uhr zur Sitzung.

Abstimmung des Antrages: SPÖ, Grüne und ÖVP außer GR Wachmann dafür.  
Stimmenthaltungen von FPÖ und GR Wachmann, somit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Die öffentliche Sitzung wird vom Bürgermeister um 19.30 geschlossen.

.....  
Protokollführerin Dr. Krones

.....  
Bürgermeister Ing. Tomsic

.....  
ÖVP: GR Krump

.....  
Wir Bürger-Grüne: StR Ing. Vanek

.....  
SPÖ: GR Kolar

.....  
FPÖ: GR Fischer